



WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT

PROFIL

E

SERIE

2

TEIL 1

LÖSUNGEN

KANDIDATIN
KANDIDAT

Nummer der Kandidatin / des Kandidaten

Name

Vorname

Datum der Prüfung

PUNKTE
UND BEWERTUNG

Fall 1 Erreichte Punkte / Max.

Total

1.1 / 4

/ 100

1.2 / 10

1.3 / 16

1.4 / 6

1.5 / 10

1.6 / 18

1.7 / 9

1.8 / 27

EXPERTEN

Für Experten:

In der Bewertung sind keine halben Punkte zugelassen.

Inhalt

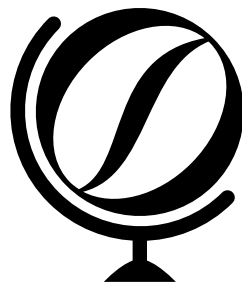
FALLBEISPIEL *COFFEE WORLD AG*

1.1	Vom Einzelunternehmen zur Aktiengesellschaft	3
1.2	Ausbau der Website	4
1.3	Einrichtung eines Webshops	6
1.4	Umweltsphären und Marktgrößen	10
1.5	Finanzierung	12
1.6	Journalbuchungen	14
1.7	Fragen zum Jahresabschluss	16
1.8	Eröffnung einer Filiale	18



Wichtiger Hinweis

Bevor Sie die Aufgaben lösen, sollten Sie sich einen Überblick über das jeweilige Fallbeispiel und den dazugehörigen Dokumentationsteil verschaffen.



CoffeeWorld

1 FALLBEISPIEL COFFEE WORLD AG

1.1 Vom Einzelunternehmen zur Aktiengesellschaft (4 Punkte)

Lesen Sie die Unternehmensgeschichte (→ **Dokumentation A**) und beantworten Sie die folgenden Fragen.

- a) In der Gründungsphase überlegte sich Carlos Mercado, wie er sein Einzelunternehmen nennen könnte. Bevor sich Carlos Mercado für «Coffee World Carlos Mercado» entschied, waren noch andere Geschäftsnamen in der engeren Auswahl. Kreuzen Sie alle Firmen an, die gemäss den gesetzlichen Bestimmungen in Frage kommen. (LZ 1.5.3.9)

1

- | | |
|-------------------------------------|-----------------------------|
| <input type="checkbox"/> | Coffee World Aarau |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Carlos Mercado Kaffeegenuss |
| <input type="checkbox"/> | C. M. Coffee World |
| <input type="checkbox"/> | Carlos Kaffeewelt |

- b) Wann entstand das Einzelunternehmen von Carlos Mercado aus rechtlicher Sicht? Kreuzen Sie das zutreffende Datum an. (LZ 1.5.3.9)

1

- | | | |
|-------------------------------------|-------------------|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> | 18. Februar 2017: | Aufnahme der Geschäftstätigkeit durch den Abschluss des Mietvertrages für das Verkaufslokal |
| <input type="checkbox"/> | 31. März 2017: | Eintrag in das Handelsregister (konstitutive Wirkung des HR-Eintrages) |
| <input type="checkbox"/> | 1. Mai 2017: | Eröffnung des Verkaufslokals |

- c) Welche Auswirkung hatte der Handelsregistereintrag vom 31. März 2017? Kreuzen Sie die richtige Antwort an. (LZ 1.5.3.9)

1

- | | |
|-------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> | Schutz der Firma in der ganzen Schweiz |
| <input type="checkbox"/> | Optimierung der Steuerbelastung |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Buchführungspflicht |
| <input type="checkbox"/> | Weniger strenges Betreibungsverfahren |

- d) Im Jahr 2019 wandelte Carlos Mercado das Einzelunternehmen in eine Aktiengesellschaft um. Der Handelsregistereintrag des Unternehmens musste entsprechend angepasst werden. Nennen Sie neben der Firma eine weitere Anpassung des HR-Eintrages. (LZ 1.5.3.9)

1

Antwort:

Aktienkapital, Liberierung, Aktien-Stückelung, Datum der Statuten ...

1.2 Ausbau der Website (10 Punkte)

Im Verlauf des Jahres 2019 nimmt sich Carlos Mercado Zeit, um die Website unter der Rubrik «UNSER ANGEBOT» mit Informationen zu ergänzen. Dazu gehört die Übersicht über die Marktleistungen der COFFEE WORLD AG. Lesen Sie die Beschreibung der Marktleistungen (→ **Dokumentation B**) und beantworten Sie die folgenden Fragen.

a) Bestimmen Sie den Absatzweg für die folgenden Produkte der COFFEE WORLD AG. 2
 (LZ 1.5.2.7)

	Direkter Absatzweg	Indirekter Absatzweg
Kaffeemaschinen der «JURA Elektroapparate AG»	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Barista-Kurse	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Hinweis: Für jede richtige Zuordnung 1 Punkt

b) Welche Aussage(n) zum Sortiment der COFFEE WORLD AG ist/sind richtig? (LZ 1.5.2.6) 2
 Das Sortiment der COFFEE WORLD AG gegenüber einer grösseren Migros- oder Coop-Filiale ist ...

- bei den Kaffeesorten breit, weil den Kunden mehr als 90 Kaffeesorten angeboten werden.
- schmal, weil sich das Unternehmen in erster Linie auf Kaffeemaschinen und Kaffee spezialisiert hat.
- im Bereich der Süssigkeiten eher tief.
- bei den Kaffeemaschinen und Kaffeesorten tief.

Hinweis: pro Fehler -1 Punkt

In der Rubrik «ÜBER UNS» möchte Carlos Mercado ein Leitbild der COFFEE WORLD AG veröffentlichen. Er sucht nach sinnvollen Zielformulierungen, welche die Bereiche «Leistung», «Finanzen» und «Soziales» abdecken.

c) Ordnen Sie die folgenden Zielformulierungen jeweils einem Bereich zu. (LZ 1.5.2.3) 4

	Leistung	Finanzen	Soziales
1. Wir stellen höchste Qualitätsansprüche an unsere Produkte und unser tägliches Handeln.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Wertschätzung, Fairness und Respekt zeichnen unsere Unternehmenskultur aus. Wir schaffen gute Rahmenbedingungen für unsere Mitarbeitenden, damit sie ihre Arbeit mit Freude verrichten können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3. Spätestens im Jahr 2022 wollen wir unser Geschäft ausbauen und in der Nähe des Bahnhofs in Luzern eine Filiale eröffnen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Zukünftige Investitionen wollen wir wenn immer möglich mit eigenen Mitteln finanzieren.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Hinweis: Für jede richtige Zuordnung 1 Punkt

- d) Welche der gegebenen Zielformulierungen aus der Teilaufgabe c) gehört nicht in ein Leitbild? Nennen Sie die Nummer der Zielformulierung und begründen Sie Ihre Antwort. (LZ 1.5.2.3)

1

Nummer	Begründung
3	Interne Zielformulierung, die nicht veröffentlicht werden sollte.

Hinweis: Korrekte Nummer und Begründung 1 Punkt

- e) Kreuzen Sie die zutreffende Zielbeziehung zwischen der Erwartung eines Lieferanten von Kaffeemaschinen und der Erwartung der Kunden an. (LZ 1.5.2.2)

1

Lieferant «Zuriga AG», Lieferant der hochwertigen Zuriga-Kaffeemaschine

Kunden, die sich für eine hochwertige Kaffeemaschine interessieren

«Wir erwarten von der *COFFEE WORLD AG*, dass sie die Funktionen unserer Kaffeemaschine gut kennen und somit die Kunden im Verkaufsladen über die Bedienung der Kaffeemaschine gut informieren können. Nur so können die Käufer unserer Kaffeemaschine die gewünschte Qualität des Kaffees erreichen.»

«Wir erwarten von der *COFFEE WORLD AG* eine fachmännische Beratung.»

Zielbeziehung:

<input type="checkbox"/>	Zielkonflikt
<input type="checkbox"/>	Zielneutralität
<input checked="" type="checkbox"/>	Zielharmonie

1.3 Einrichtung eines Webshops (16 Punkte)

Auf vielseitigen Wunsch seiner Kundschaft erweitert Carlos Mercado die Website der *COFFEE WORLD AG* Ende 2019 mit einem Webshop. Somit können die treuen Kunden der *COFFEE WORLD AG* ihren Lieblingskaffee künftig auch unkompliziert von zu Hause aus bestellen. In Zusammenarbeit mit einem befreundeten Juristen stellte Carlos Mercado die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) zusammen.

AGB-Bestimmung 1: «Vertragsabschluss»

(1) Der Online-Katalog ist unverbindlich; die Angaben zu den Produkten im Online-Shop stellen kein rechtlich bindendes Angebot dar.

(2) Sie können unsere Produkte zunächst unverbindlich in den Warenkorb legen und Ihre Eingaben vor Absenden Ihrer verbindlichen Bestellung jederzeit korrigieren, indem Sie die hierfür im Bestellablauf vorgesehenen Korrekturhilfen nutzen. Durch Anklicken des Bestellbuttons geben Sie eine verbindliche Bestellung der im Warenkorb befindlichen Produkte auf. Die Auftragsbestätigung Ihrer Bestellung erfolgt per E-Mail unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung.

a) Beurteilen Sie, ob der erste Satz **(1)** der AGB-Bestimmung 1 von der gesetzlichen Regelung abweicht. Die Antwort muss eine Begründung und den passenden Gesetzesartikel enthalten.

(LZ 1.5.3.4)

Abweichung von der gesetzlichen Regelung?

<input type="checkbox"/>	Ja
<input checked="" type="checkbox"/>	Nein

Begründung:

1

Das Gesetz sieht auch vor, dass Preislisten unverbindlich sind.

Artikel: 7	Absatz: 2	Gesetz: OR
-------------------	------------------	-------------------

1

Hinweis: Antwort «Nein» und Begründung: 1 Punkt / Gesetzesartikel: 1 Punkt

b) Wann entsteht gemäss AGB-Bestimmung 1 der Vertrag, wenn ein Käufer ein Produkt der *COFFEE WORLD AG* im Webshop bestellt? (LZ 1.5.3.4)

1

Antwort:

Mit der Zustellung der Auftragsbestätigung.

AGB-Bestimmung 2: «Widerrufsrecht»

Sie haben ein 14-tägiges Widerrufsrecht. Bitte senden Sie uns Ihren Widerruf innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Ware zu. Massgeblich ist die rechtzeitige Absendung. Wir erstatten den gesamten Betrag der Bestellung oder bei einem Teilwiderruf den Betrag der widerrufenen Artikel, sobald wir die Ware erhalten und kontrolliert haben.

- c) Beurteilen Sie, ob die AGB-Bestimmung 2 von der gesetzlichen Regelung abweicht. Die Antwort muss in jedem Fall eine Begründung und den passenden Gesetzesartikel enthalten. (LZ 1.5.3.4)

Abweichung von der gesetzlichen Regelung?

<input checked="" type="checkbox"/>	Ja
<input type="checkbox"/>	Nein

Begründung:

Das Widerrufsrecht wird zugunsten der Käufer ausgebaut. Gemäss OR muss der Widerruf

vor oder spätestens mit dem Antrag bzw. der Annahme beim Empfänger eintreffen.

Artikel: 9	Absatz: 1	Gesetz: OR
-------------------	------------------	-------------------

Hinweis: Antwort «Nein» und Begründung: 1 Punkt / Gesetzesartikel: 1 Punkt

AGB-Bestimmung 3: «Gewährleistung und Garantien»

Ist die gelieferte Sache mangelhaft, leisten wir gegenüber Kunden zunächst nach unserer Wahl entweder Gewähr durch Beseitigung des Mangels (Reparatur) oder durch Lieferung einer mangelfreien Sache (Ersatzlieferung).

- d) Nennen Sie die zwei Wahlmöglichkeiten des Käufers bei mangelhafter Lieferung, die durch die AGB-Bestimmung 3 ausgeschlossen werden. (LZ 1.5.3.5)

Wahlmöglichkeit 1: Mängelrabatt (Minderung)

Wahlmöglichkeit 2: Rücktritt vom Vertrag (Wandelung)

- e) Welche Aussage zur AGB-Bestimmung 3 ist korrekt? (LZ 1.5.3.5)

<input type="checkbox"/>	Diese AGB-Bestimmung ist ungültig, weil das OR im Fall einer mangelhaften Lieferung keine Nachbesserung vorsieht.
<input type="checkbox"/>	Diese AGB-Bestimmung ist ungültig, weil das OR im Fall einer mangelhaften Lieferung zwingend drei Wahlmöglichkeiten vorsieht.
<input checked="" type="checkbox"/>	Diese AGB-Bestimmung ist gültig, weil die Wahlmöglichkeiten im Falle einer mangelhaften Lieferung gemäss Art. 199 OR geändert werden können.

Zur Eröffnung des Webshops möchte Carlos Mercado sein Sortiment mit hochwertigen italienischen Espressotassen ergänzen. Die Porzellantassen sollen mit dem Logo der COFFEE WORLD AG bedruckt und zu einem attraktiven Preis angeboten werden.

f) Die «Tazzine GmbH», die Porzellantassen aus Italien importiert und in der Schweiz bedruckt, bietet die gewünschte Tasse in ihrem Katalog zu folgenden Konditionen an: (LZ 1.5.1.2)

5

Preis pro Espressotasse: CHF 6.45

Einkaufsrabatt-Staffelung:

- Ab 500 Stück 20%
- Ab 1 000 Stück 30%
- Ab 1 200 Stück 40%

Bei Zahlung innerhalb von 30 Tagen: 2% Skonto

Carlos Mercado bestellt 1 200 Stück. Die Bezugskosten von total CHF 270.– gehen zu Lasten der COFFEE WORLD AG. Die Espressotassen sollen einen Nettoerlös von CHF 6.50 pro Stück erzielen. Berechnen Sie die Bruttogewinnquote (Bruttogewinn in % des Nettoerlöses).



Beachten Sie folgende Hinweise:

- ▶ Die COFFEE WORLD AG zahlt die Lieferantenrechnung innerhalb von 30 Tagen.
- ▶ Der Lösungsweg ist detailliert mit den **korrekten Fachbegriffen** und Prozentstaffeln anzugeben.
- ▶ Die Mehrwertsteuer ist **nicht** zu berücksichtigen.
- ▶ Die Zwischenresultate sind auf einen Rappen genau zu runden.
- ▶ Die berechnete Bruttogewinnquote ist auf eine Dezimale zu runden.

Berechnung mit Lösungsweg:

Bruttokreditankauf	CHF	7 740.00	100%	
– Rabatt	CHF	3 096.00	40%	
= Nettokreditankauf	CHF	4 644.00	60%	100%
– Skonto		92.88		2%
= Nettobarankauf		4 551.12	98%	
+ Bezugskosten		270.00		
Einstandspreis		4 821.12		
+ Bruttogewinn	CHF	2 978.88	38,2%	(1)
= Nettoerlös	CHF	7 800.00	100%	

Hinweis: Schema mit Fachbegriffen 1 Punkt

- g) In der Kalkulation der Verkaufspreise von Kaffee-Zubehör rechnet die *COFFEE WORLD AG* normalerweise mit einem Gemeinkostenzuschlag (Gemeinkosten in % des Einstandspreises) von 80%. (LZ 1.5.1.2)

3

Im Webshop bietet die *COFFEE WORLD AG* ein Milchkännchen aus Chromstahl für CHF 19.90 an. Der Einstandspreis des Milchkännchens beträgt CHF 9.20.

Wie gross ist der Reingewinnzuschlag (Reingewinn in % der Selbstkosten), den die *COFFEE WORLD AG* beim Verkauf des Milchkännchens erzielt?



Beachten Sie folgende Hinweise:

- ▶ Der Lösungsweg ist detailliert mit den korrekten Fachbegriffen und Prozentstaffeln anzugeben.
- ▶ Die Mehrwertsteuer ist **nicht** zu berücksichtigen.
- ▶ Die Zwischenresultate sind auf einen Rappen genau zu runden.
- ▶ Der berechnete Reingewinnzuschlag ist auf eine Dezimale zu runden.

Berechnung mit Lösungsweg:

= Einstandspreis	CHF	9.20	100%		
+ Gemeinkosten	CHF	7.36	80%		
= Selbstkosten	CHF	16.56	(1) 180%	100%	
+ Reingewinn	CHF	3.34		<u>20,2%</u>	(1)
= Nettoerlös	CHF	19.90		120,2%	

Hinweis: Richtige Rundung 1 Punkt

1.4 Umweltsphären und Marktgrössen (6 Punkte)

Im Herbst 2021 macht sich Carlos Mercado Gedanken über verschiedene Entwicklungen in den Umweltsphären. Dazu gehört natürlich auch die «Corona»-Pandemie, die alle Unternehmen seit Ausbruch der Krise beschäftigt hat.

1

- a) Warum ist es für ein Unternehmen so wichtig, dass die verschiedenen Umweltsphären immer beobachtet werden? (LZ 1.5.2.1)

Antwort:

Das Unternehmen muss wichtige Änderungen in den Umweltsphären erkennen

und rechtzeitig reagieren.

Hinweis: Weitere sinnvolle Lösungen gelten lassen

In einer Zeitung liest Carlos Mercado folgende kurze Meldung:

Schlechte Nachrichten für Kaffeetrinker

Seit Jahresbeginn zogen die Rohkaffeepreise bereits um mehr als 50 Prozent an. Die Kaffeesorte «Arabica» etwa kletterte im Sommer 2021 wieder über die 2-Dollar-Marke. Vor zwei Jahren lag der Preis noch bei 1,20 Dollar.

Die Gründe für den Preisschub sind Dürre und Frost im grössten Produktionsland Brasilien, politische Unruhen in Kolumbien sowie Lieferengpässe und Container-Knappheit.

- b) Nennen Sie zur ökologischen und ökonomischen Umweltsphäre stichwortartig je eine Entwicklung, die Sie dieser Kurzmeldung entnehmen.

3

Notieren Sie zudem die passende Umweltsphäre (Fachbegriff) für die Entwicklung in der 3. Zeile.

(LZ 1.5.2.1)

Umweltsphären	Entwicklung
1 ökologische	Dürre und Frost in Brasilien
2 ökonomische	Steigende Kaffeepreise, Lieferengpässe, Container-Knappheit
3 soziale/rechtliche	Politische Unruhen in Kolumbien

In einer Fachzeitung liest Carlos Mercado folgende Informationen:

Der Kauf von Kaffeemaschinen boomte im Corona-Jahr 2020. Das Verlangen nach gutem Kaffee zu Hause im Home-Office führte dazu, dass die Verkäufe von Kaffeemaschinen stark zunahmen. 2020 wurden in der Schweiz insgesamt 420 000 Kaffeemaschinen verkauft. Die «JURA Elektroapparate AG» verkaufte allein 110 000 Kaffeemaschinen. Schätzungen gehen davon aus, dass wegen der neuen Kaffeekultur in der Schweiz rund 580 000 Kaffeemaschinen pro Jahr verkauft werden könnten.

Beantworten Sie dazu folgende Fragen:

- c) Mit welchem Fachbegriff lassen sich die 420 000 verkauften Kaffeemaschinen bezeichnen? Nennen Sie den Begriff für diese Marktgrösse. (LZ 1.5.2.6)

1

Antwort:

Marktvolumen

- d) Wie hoch ist der Marktanteil in Prozent der «JURA Elektroapparate AG» am schweizerischen Kaffeemarkt? Runden Sie den Wert auf eine Dezimale. (LZ 1.5.2.6)

1

Antwort:

26,2% (110 000 ÷ 420 000 × 100)

1.5 Finanzierung (10 Punkte)

Ende 2021 macht sich Carlos Mercado Gedanken über die Zukunft der *COFFEE WORLD AG*. Für das Jahr 2022 stehen grössere Investitionen an.

Die *COFFEE WORLD AG* hat einerseits das Angebot erhalten, die Geschäftsliegenschaft für CHF 1 200 000.– zu kaufen. Andererseits wird die *COFFEE WORLD AG* im Frühling 2022 eine kleine Filiale in Luzern eröffnen.

- a) In einer ersten Phase soll das Aktienkapital der *COFFEE WORLD AG* um CHF 500 000.– erhöht werden. Für die Kapitalerhöhung stehen schon drei private Investoren bereit.

2

Kreuzen Sie die Begriffe an, die zu dieser Finanzierung passen. (LZ 1.5.2.9)

<input type="checkbox"/>	Innenfinanzierung
<input type="checkbox"/>	Selbstfinanzierung
<input checked="" type="checkbox"/>	Aussenfinanzierung
<input checked="" type="checkbox"/>	Beteiligungsfinanzierung
<input type="checkbox"/>	Kreditfinanzierung

Hinweis: Pro Fehler –1 Punkt

- b) Wie wirkt sich diese Aktienkapitalerhöhung auf die Bonität der *COFFEE WORLD AG* aus? Kreuzen Sie an. (LZ 1.5.2.9)

1

<input checked="" type="checkbox"/>	Verbesserung
<input type="checkbox"/>	Keine Veränderung
<input type="checkbox"/>	Verschlechterung

- c) Für den Kauf der Geschäftsliegenschaft in Aarau benötigt die *COFFEE WORLD AG* einen Hypothekarkredit in der Höhe von CHF 800 000.–. Mit der «Aargauischen Kantonalbank» konnte die Finanzierung der Liegenschaft bereits geregelt werden.

2

Für die Gewährung des Hypothekarkredits verlangt die «Aargauische Kantonalbank» eine Sicherheit. Nennen Sie den Fachbegriff für dieses Sicherungsmittel und beschreiben Sie, worin diese Sicherheit besteht. (LZ 1.5.2.9)

Fachbegriff für das Sicherungsmittel: **Grundpfand**

Beschreibung der Sicherheit:

Falls die *COFFEE WORLD AG* ihren finanziellen Verpflichtungen nicht mehr nachkommen kann,

darf die Bank die Liegenschaft verkaufen.

Hinweis: Fachbegriff 1 Punkt / Beschreibung 1 Punkt

- d) Carlos Mercado geht davon aus, dass die Aufnahme der Hypothek bei der «Aargauischen Kantonalbank» per 31. März 2022 erfolgen wird. Für das Jahr 2022 rechnet Carlos Mercado mit Hypothekarzinsen von CHF 7 500.–. Mit welchem Hypothekarzinsatz hat Carlos Mercado gerechnet? Der Rechenweg ist darzustellen. Geben Sie den Zinssatz auf zwei Dezimalen an. (LZ 1.5.1.3)

2

Berechnung mit Lösungsweg:

$$\text{Zinssatz} = \frac{7\,500 \times 100 \times 360}{800\,000 \times 270} = 1,25\%$$

- e) Für die Einrichtung der neuen Filiale in Luzern benötigt die *COFFEE WORLD AG* CHF 80 000.–. Carlos Mercado vereinbart mit der «Aargauischen Kantonalbank», dass für diesen Kredit keine Sicherheit erbracht werden muss. Die «Aargauische Kantonalbank» sichert zudem die Auszahlung des ganzen Betrages per 31. Januar 2022 zu.

Kreuzen Sie die Begriffe an, die zu diesem Kreditgeschäft passen. (LZ 1.5.2.9)

3

<input type="checkbox"/>	Kontokorrent
<input checked="" type="checkbox"/>	Investitionskredit
<input type="checkbox"/>	Betriebskredit
<input checked="" type="checkbox"/>	Darlehen
<input checked="" type="checkbox"/>	Blankokredit
<input type="checkbox"/>	Faustpfandkredit

Hinweis: Pro Fehler –1 Punkt

1.6 Journalbuchungen (18 Punkte)

Verbuchen Sie die ausgewählten Geschäftsfälle der *COFFEE WORLD AG* aus dem Jahr 2021.

18



Beachten Sie dabei folgende Hinweise:

- ▶ Verwenden Sie die Kontenbezeichnungen oder die Kontonummern gemäss Kontenplan (→ **Dokumentation C**).
- ▶ Die Mehrwertsteuer ist nur in den Geschäftsfällen Nr. 1 und 2 zu berücksichtigen. Wenden Sie die Nettomethode an.
- ▶ Berechnete Frankenbeträge sind auf fünf Rappen zu runden.

Nr.	Geschäftsfall
1	Die <i>COFFEE WORLD AG</i> erhält die Rechnung des italienischen Kaffeemaschinenherstellers «Bezzera» von umgerechnet CHF 12 500.– exkl. MWST für den Einkauf von Kaffeemaschinen. Bei der Einfuhr der Ware erhebt die Eidgenössische Zollverwaltung die Mehrwertsteuer von 7,7%. Zu verbuchen sind die Rechnung und die Mehrwertsteuer.
2	Die <i>COFFEE WORLD AG</i> hat einem Kunden eine Espressomaschine «Zuriga» geliefert. Der Rechnungsbetrag von CHF 1 780.– inkl. 7,7% MWST wurde von der <i>COFFEE WORLD AG</i> bereits verbucht. Der Kunde zahlt die Rechnung unter Abzug von 2% Skonto durch Banküberweisung.
3	Die <i>COFFEE WORLD AG</i> erhält von der Speditionsunternehmung «Knecht AG» eine Rechnung im Betrag von CHF 145.– für die Anlieferung von Kaffeemaschinen. Die Transportkosten gehen zu Lasten der <i>COFFEE WORLD AG</i> .
4	Die <i>COFFEE WORLD AG</i> zahlt eine bereits verbuchte Rechnung der «Office World AG» für den Kauf einer neuen Büroeinrichtung. Vom Rechnungsbetrag in der Höhe von CHF 14 840.– zieht die <i>COFFEE WORLD AG</i> einen nachträglich gewährten Rabatt von 10% ab. Die Zahlung erfolgt durch Banküberweisung.
5	Der Kreditkauf eines neuen Computers für CHF 1 900.– wurde irrtümlicherweise mit dem Buchungssatz «Maschinen und Apparate / Bank» verbucht. Die Buchung ist richtigzustellen.
6	Beim Versand einer Kundenbestellung zahlt die <i>COFFEE WORLD AG</i> die Transportkosten von CHF 36.– bar. Die Kosten gehen vereinbarungsgemäss zulasten der <i>COFFEE WORLD AG</i> .
7	Die <i>COFFEE WORLD AG</i> lässt einen neuen VW-Bus in eine mobile Kaffeebar ausbauen. Diese Umbaukosten sind zu aktivieren. Die <i>COFFEE WORLD AG</i> verbucht die Rechnung der Garage in Höhe von CHF 21 000.–.
	Buchungen am 31.12.2021
8	Die Maschinen und Apparate in der Werkstatt werden degressiv mit 40% abgeschrieben. Der Anschaffungswert der Maschinen und Apparate beträgt CHF 141 000.–, der Saldo der Wertberichtigung Maschinen und Apparate beträgt CHF 40 000.–. Zu verbuchen ist die indirekte Abschreibung der Maschinen und Apparate.
9	Im Kontokorrentauszug der <i>COFFEE WORLD AG</i> wird das Bankkonto mit Kommissionen und Spesen im Betrag von CHF 139.50 belastet.
10	Der Schlussbestand an Kaffeemaschinen, Zubehör und anderen Artikeln im Warenlager beläuft sich auf CHF 86 000.–. Zu Beginn des Jahres wurde der Vorrat mit CHF 93 600.– bewertet. Die Bestandskorrektur ist zu verbuchen.

Journal (LZ 1.5.1.1 bis 1.5.1.3, 1.5.1.5, 1.5.1.8)

Nr.	Soll	Haben	Betrag	
1	Handelswarenaufwand (4200)	Verb. LL (Kreditoren) (2000)	12 500.00	1
	Vorsteuer MWST (1170)	Verb. LL (Kreditoren) (2000)	962.50	1 + 1
2	Handelserlöse (3200)	Ford. LL (Debitoren) (1100)	33.05	1
	Geschuldete MWST (2200)	Ford. LL (Debitoren) (1100)	2.55	1
	Bank (1020 oder 2100)	Ford. LL (Debitoren) (1100)	1 744.40	1 + 1
3	Handelswarenaufwand (4200)	Verb. LL (Kreditoren) (2000)	145.00	1
4	Verb. LL (Kreditoren) (2000)	Mobilien und Einrichtungen (1510)	1 484.00	1
	Verb. LL (Kreditoren) (2000)	Bank (1020 oder 2100)	13 356.00	1
5	Bank (1020 oder 2100)	Maschinen und Apparate (1500)	1 900.00	1
	Mobilien und Einrichtungen (1510)	Verb. LL (Kreditoren) (2000)	1 900.00	1
6	Handelserlöse (3200)	Kasse (1000)	36.00	1
7	Fahrzeuge (1530)	Verb. LL (Kreditoren) (2000)	21 000.00	1
8	Abschreibungen (6800)	WB Maschinen und Apparate (1509)	40 400.00	1 + 1
9	Finanzaufwand (6900)	Bank (1020 oder 2100)	139.50	1
10	Handelswarenaufwand (4200)	Vorrat Handelswaren (1200)	7 600.00	1

Hinweise:
 Geschäftsfälle
 1 und 2: Buchungen
 je 1 Punkt, alle
 Beträge korrekt
 1 Punkt

Folgefehler
 beachten

1.7 Fragen zum Jahresabschluss (9 Punkte)

Für die Lösung der folgenden Aufgaben stehen Ihnen die vereinfachte Bilanz der *COFFEE WORLD AG* nach Erfolgsverbuchung vom 31. Dezember 2021 (→ **Dokumentation D**) und die Formelsammlung (→ **Dokumentation E**) zur Verfügung.

Carlos Mercado bespricht mit seinem Treuhänder das vergangene Geschäftsjahr 2021 und verschiedene finanzwirtschaftliche Zusammenhänge der *COFFEE WORLD AG*.

- a) Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021 erzielte die *COFFEE WORLD AG* einen Gewinn von CHF 28 600.–. Der gesamte Gewinn ist dem Konto «Gewinnreserve» zuzuweisen.

1

Vervollständigen Sie folgende Erfolgsverbuchung. (LZ 1.5.1.13)

Soll	Haben	Betrag
Erfolgsrechnung (9000)	Jahresgewinn (2971)	28 600.–
Jahresgewinn (2971)	Gewinnvortrag (2970)	28 600.–
Gewinnvortrag (2970)	Gesetzliche Gewinnreserve (2950)	28 600.–

- b) Der Eigenfinanzierungsgrad der *COFFEE WORLD AG* (auf zwei Dezimalen gerundet) beträgt am Ende des Jahres 2021 ... (LZ 1.5.1.14)

1

<input type="checkbox"/>	43,32%
<input checked="" type="checkbox"/>	59,52%
<input type="checkbox"/>	81,18%
<input type="checkbox"/>	Keine der obigen Antworten ist richtig.

- c) Der Liquiditätsgrad 2 der *COFFEE WORLD AG* (auf zwei Dezimalen gerundet) beträgt am Ende des Jahres 2021 ... (LZ 1.5.1.14)

1

<input type="checkbox"/>	72,66%
<input type="checkbox"/>	104,03%
<input checked="" type="checkbox"/>	156,27%
<input type="checkbox"/>	Keine der obigen Antworten ist richtig.

- d) Mit seinem Treuhänder bespricht Carlos Mercado die Bewertung der Bilanzposition «Fahrzeuge». Setzen Sie die korrekten Zahlen in den **fett eingerahmten Feldern** ein. (LZ 1.5.1.11)

2

VW-Bus, Anschaffung anfangs 2019, Nutzungsdauer 3 Jahre, degressive Abschreibung mit 40%.

Anschaffungswert am 1.1.2019:	CHF	52 000.–
Aktueller Occasionswert (Marktwert):	CHF	18 000.–
Buchwert am 31.12.2021:	CHF	11 232.–
Maximal bilanzierbarer Wert:	CHF	11 232.–

Hinweis: Korrekter Buchwert 1 Punkt / Folgefehler beachten

- e) Welche Auswirkungen haben die folgenden für 2022 geplanten Vorgänge auf die Kennzahlen? Verwenden Sie folgende Zeichen:

4

«+» für «grösser», «-» für «kleiner», «0» für «unverändert» (LZ 1.5.1.14)

Vorgang	Liquiditätsgrad 2	Eigenkapitalrendite
1. Das Aktienkapital der <i>COFFEE WORLD AG</i> wird um CHF 500 000.– erhöht. Die Zahlung erfolgt auf das Bankkonto des Geschäftes.	+	-
2. Die «Aargauische Kantonalbank» belastet der <i>COFFEE WORLD AG</i> die Hypothekarzinsen für das 2. Quartal.	-	-

1.8 Eröffnung einer Filiale (27 Punkte)

Die *COFFEE WORLD AG* steht vor der Eröffnung einer Filiale in der Nähe des Bahnhofs in Luzern. Carlos Mercado bietet der stellvertretenden Filialleiterin in Aarau, Laura Kostic, die Leitung des Geschäfts in Luzern an. Aus familiären Gründen lehnt Laura Kostic das Angebot jedoch ab. Carlos Mercado entscheidet in der Folge, den/die Filialleiter*in von Luzern extern zu suchen.

- a) Welchem Element des Personalmanagements ist die **externe** Personalsuche zuzuordnen? (LZ 1.5.2.5)

<input type="checkbox"/>	Personalbedarf
<input checked="" type="checkbox"/>	Personalrekrutierung
<input type="checkbox"/>	Personalbeurteilung
<input type="checkbox"/>	Personalentwicklung

- b) Nennen Sie zwei Vorteile der externen Personalsuche. (LZ 1.5.2.5)

Vorteil 1:

Grössere Auswahl an Bewerberinnen und Bewerbern.

Bessere Akzeptanz.

Vorteil 2:

Neues Know-how, neue Ideen.

Keine Vakanz bei einer anderen Stelle des Unternehmens.

Hinweis: Weitere sinnvolle Lösungen gelten lassen

Auf der Online-Plattform «jobs.ch» veröffentlicht Carlos Mercado ein Stelleninserat für die Stelle der Filialleiterin/des Filialleiters in Luzern. Lesen Sie das Stelleninserat (→ **Dokumentation F**) und beantworten Sie die folgenden Fragen.

- c) Gemäss Stellenbeschreibung ist der/die neue Filialleiter*in auch zuständig für die Personalentwicklung der unterstellten Mitarbeitenden. Nennen Sie eine konkrete Massnahme der Personalentwicklung. (LZ 1.5.2.5)

Antwort:

**Weiterbildung/Fortbildung, Zielsetzungen, Fördermassnahmen
(z. B. Übertragung von zusätzlichen Aufgaben usw.)**

Hinweis: Weitere sinnvolle Lösungen gelten lassen

1

2

1

Auf das Stelleninserat bewerben sich über 80 Personen. Nach einer Kurzdurchsicht der Bewerbungsunterlagen bleiben noch zwölf Kandidat*innen übrig. In einer zweiten Phase bewertet Carlos Mercado die Bewerbungsunterlagen der verbliebenen Kandidat*innen mit einer Nutzwertanalyse. Er möchte schlussendlich fünf Kandidat*innen zu einem Interview einladen.

- d) In der Nutzwertanalyse vergleicht Carlos Mercado die Kandidat*innen mit Hilfe von wesentlichen Kriterien. Ergänzen Sie die folgende Liste mit zwei weiteren wichtigen Kriterien, die zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle der Filialleiter*in passen. (LZ 1.5.2.10)

2

Kriterium 1	Ausbildung(en) im Detailhandel
Kriterium 2	Mehrjährige Verkaufserfahrung
Kriterium 3	Führungserfahrung, Erfahrungen in der Branche
Kriterium 4	Sprachkenntnisse, IT-Kompetenzen, Belastbarkeit, ...

Hinweis: Weitere sinnvolle Lösungen gelten lassen

- e) Welche der folgenden Aussagen zur Methode der Nutzwertanalyse ist **falsch**? (LZ 1.5.2.10)

1

<input checked="" type="checkbox"/>	Es werden zwei oder mehreren Varianten mit Hilfe von bewerteten Kriterien ohne Gewichtung gegenübergestellt.
<input type="checkbox"/>	Die einzelnen Varianten werden mit Werten bzw. Noten bewertet.
<input type="checkbox"/>	Die Entscheidung zwischen den verschiedenen Varianten wird durch eine Berechnung herbeigeführt.

Die Eröffnung der Filiale der *COFFEE WORLD AG* ist für den 1. März 2022 geplant. Zu Beginn des Jahres laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren: Das Ladenlokal in der Nähe des Luzerner Bahnhofs wird innen komplett umgebaut.

Für die Einrichtung der Filiale ist es wichtig, dass die Umbauarbeiten durch die «Top Shop AG» spätestens am 31. Januar 2022 abgeschlossen sind. Um den termingerechten Umbau des Ladenlokals abzusichern, wird beim Vertragsabschluss zwischen der *COFFEE WORLD AG* und der «Top Shop AG» ein Sicherungsmittel vereinbart.

- f) Welches der folgenden Sicherungsmittel wäre in diesem Fall sinnvoll? Kreuzen Sie das entsprechende Feld an und erklären Sie kurz, wie das gewählte Sicherungsmittel in diesem Fall funktioniert. (LZ 1.5.3.4)

2

<input type="checkbox"/>	Bürgschaft	<input type="checkbox"/>	Kaution
<input checked="" type="checkbox"/>	Konventionalstrafe	<input type="checkbox"/>	Retentionsrecht

Erklärung:

Die «Top Shop AG» muss eine im Voraus abgemachte Summe bezahlen, wenn die Umbauarbeiten nicht rechtzeitig fertig werden.

Hinweis: 1 Punkt für richtiges Kreuz, 1 Punkt für Erklärung; Folgefehler beachten

- g) Welche Formvorschrift gilt für das Sicherungsmittel, das Sie in der Teilaufgabe f) angekreuzt haben? Kreuzen Sie die korrekte Formvorschrift an und nennen Sie den passenden Gesetzesartikel. (LZ 1.5.3.4)

2

<input checked="" type="checkbox"/>	Formfreiheit
<input type="checkbox"/>	Einfache Schriftlichkeit
<input type="checkbox"/>	Qualifizierte Schriftlichkeit

Artikel: **11** Absatz: **1** Gesetz: **OR**

Hinweis: Korrekte Formvorschrift 1 Punkt / Gesetzesartikel 1 Punkt; Folgefehler aus f) beachten

- h) Angenommen Carlos Mercado und die «Top Shop AG» treffen folgende schriftliche Vereinbarung über die Zahlungsmodalitäten:

1

«Die *COFFEE WORLD AG* begleicht ihre Schuld gegenüber der «Top Shop AG» für den Umbau des Ladenlokals wie folgt:

- 80% des geschuldeten Betrages wird unter Berücksichtigung der Mehrwertsteuer von 7,7% in Rechnung gestellt.
- Die restlichen 20% der Schuld werden ohne Berücksichtigung der Mehrwertsteuer und ohne Ausstellung einer Quittung mit einer Bargeldzahlung beglichen.

Welche Aussage zu diesem Vertrag ist rechtlich korrekt? (LZ 1.5.3.4)

<input type="checkbox"/>	Der Vertrag ist schriftlich und somit gültig.
<input checked="" type="checkbox"/>	Der Vertrag ist nichtig.
<input type="checkbox"/>	Der Vertrag ist unmöglich und somit anfechtbar.

Für einen erfolgreichen Start der Filiale macht sich Carlos Mercado Gedanken über den wirkungsvollen Einsatz der Marketinginstrumente.

- i) Formulieren Sie stichwortartig zwei sinnvolle, befristete Massnahmen der Kommunikationspolitik (Promotion) für den Eröffnungstag der Filiale in Luzern. (LZ 1.5.2.7)

2

Massnahme 1:

Massnahmen der Verkaufsförderung, wie z. B. Einführungsrabatte, Wettbewerbe,

Kaffee-Degustationen, Kundengeschenke, ...

Massnahme 2:

Befristete Werbemassnahmen, wie z. B. Radio-Werbung, Spot im Regional-TV,

Werbung im Kino Luzern ...

Die Eröffnung der Filiale in Luzern nimmt Carlos Mercado zum Anlass, für beide Standorte den Marketing-Mix der *COFFEE WORLD AG* mit weiteren Massnahmen zu ergänzen.

- j) Zu welchem Instrument im Marketing-Mix (4 P) gehören folgende Massnahmen? (LZ 1.5.2.7)

2

Massnahmen	Marketinginstrument
1. Neu erhalten die Käufer einer Kolbenmaschine zusätzlich eine zweistündige Schulung, die auch die optimale Einstellung der Kaffeemaschine beinhaltet.	Product (Produktpolitik)
2. Während den Sommermonaten Juni, Juli und August gibt die <i>COFFEE WORLD AG</i> einen Sommerrabatt von 10% auf allen Kaffeemaschinen und Kaffeemühlen.	Price (Preispolitik)

- k) Für die Filiale in Luzern bestellt die *COFFEE WORLD AG* beim italienischen Kaffeemaschinen-Hersteller «Bezzera» zwei hochwertige Kolbenmaschinen. Am 2. Februar 2022 erhält die *COFFEE WORLD AG* die Rechnung im Betrag von EUR 4 840.–. Am 26. Februar begleicht die *COFFEE WORLD AG* die Rechnung unter Abzug von 2% Skonto durch Banküberweisung.

3

Welchen Betrag in Schweizer Franken belastet die «Aargauische Kantonalbank» dem Geschäftskonto der *COFFEE WORLD AG*, wenn zum Zeitpunkt der Überweisung folgende Kurse gelten? (1.5.1.4)



Hinweis:

Das Resultat ist auf fünf Rappen genau zu runden.

	Devisen		Noten	
	Ankauf	Verkauf	Ankauf	Verkauf
Euro	1.0549	1.0551	1.0300	1.0900

Berechnung mit Lösungsweg:

Kurs: Devisen, Verkauf **1.0551**

Zu bezahlende EUR **4 743.20 (EUR 4 840 – 2% Skonto)**

CHF x **= EUR 4 743.20**

CHF 1.0551 **= EUR 1**

x = 4 743.20 × 1.0551 = CHF 5 004.55

Hinweis: Richtiger Kurs 1 Punkt / Skontoabzug 1 Punkt / korrekte Berechnung 1 Punkt, Folgefehler beachten

- l) Am 25. Februar 2022 bestellt Carlos Mercado telefonisch bei der «Bäckerei Graber» Gipfeli und diverse Sandwiches für den Eröffnungstag der Luzerner Filiale. Die «Bäckerei Graber» sichert der *COFFEE WORLD AG* per Mail zu, die Backwaren am 1. März 2022 spätestens um 08:00 Uhr gegen Rechnung zu liefern.

3

Kreuzen Sie an, welche Begriffe auf den beschriebenen Sachverhalt passen. (LZ 1.5.3.4, 1.5.3.5, 1.5.3.6)

<input type="checkbox"/>	Erfüllung «Zug um Zug»
<input checked="" type="checkbox"/>	Fahrniskauf
<input checked="" type="checkbox"/>	Fixgeschäft
<input checked="" type="checkbox"/>	Kaufvertrag
<input type="checkbox"/>	Verfalltagsgeschäft
<input type="checkbox"/>	Speziesware

Hinweis: Pro Fehler –1 Punkt

Mit der Eröffnung der Filiale in Luzern muss auch das Organigramm der *COFFEE WORLD AG* aktualisiert werden. Carlos Mercado erstellt einen ersten Entwurf für ein angepasstes Organigramm (→ **Dokumentation G**). Beantworten Sie dazu folgende Fragen.

- m) Nach welchen beiden Kriterien wurde auf der 1. Ebene gegliedert? Begründen Sie Ihre Antwort, indem Sie zum Kriterium eine konkrete Stelle nennen. (LZ 1.5.2.4)

2

Kriterium 1: Funktionen	Beispiel: Einkauf,
Kriterium 2: Märkte	Beispiel: Standort Aarau,

Hinweis: Je korrektes Kriterium inkl. Beispiel 1 Punkt; Korrekte Kriterien mit falschen Beispielen 1 Punkt

Die Arbeitsbelastung für Carlos Mercado bleibt auch nach der Eröffnung der Luzerner Filiale sehr hoch. Wegen der vielen administrativen Arbeiten kommt Carlos Mercado kaum noch aus seinem Büro. Viel lieber würde er die *COFFEE WORLD AG* mit innovativen Ideen weiterentwickeln. Zudem ist das Arbeitsklima am Standort Aarau nicht das beste. Es kommt immer wieder vor, dass sich Mitarbeitende in die Haare geraten, weil teilweise nicht klar ist, wer welche Arbeiten auszuführen hat und wer schlussendlich entscheiden darf.

An einem ruhigen Sonntag macht sich Carlos Mercado Gedanken über die Organisation der COFFEE WORLD AG und notiert sich folgende Probleme:

Problem 1:

«Überlastung von Carlos Mercado».

- n) Bei der Überprüfung des Organigramms kommt Carlos Mercado zum Schluss, dass seine Kontrollspanne zu hoch ist. Erklären Sie, was mit dieser Feststellung gemeint ist. (LZ 1.5.2.4)

1

Antwort:

Carlos Mercado hat zu viele direkt unterstellte Mitarbeitende.

- o) Beschreiben Sie eine konkrete Massnahme, wie Carlos Mercado das Problem 1 lösen könnte. (LZ 1.5.2.4)

1

Antwort:

Konkrete Massnahme zur Reduzierung der Kontrollspanne, z. B.:
Abteilung «Administration» mit den Stellen «Marketing», «Finanzen» und «Informatik».
Abteilung Verkauf mit den Standorten «Aarau» und «Luzern».
Stabsstelle «Assistent/in GL».

Problem 2:

«Unklarheit, wer welche Arbeiten auszuführen hat und wer schlussendlich entscheiden darf.»

- p) Welches der beiden folgenden Instrumente würde Carlos Mercado helfen, das Problem 2 zu lösen? Kreuzen Sie das passende Instrument an und begründen Sie Ihre Antwort. (LZ 1.5.2.4)

1

Pflichtenheft

Funktionendiagramm

Begründung:

Aus dem Funktionendiagramm ist ersichtlich, welche Stelle mit welcher Kompetenz

bei der Lösung einer Aufgabe beteiligt ist.

Hinweis: Korrektes Instrument und richtige Begründung ergeben zusammen 1 Punkt

